



Antifa - (Eis) Kaffee

Wo?	Spektral, Lendkai 45
Wann?	Montag 2. Juli, 18:30 Uhr
Was?	Austauschen, Vernetzten, Eiskaffee trinken/essen, Transpi malen, solidarische Praxis gegen Rechte Aufmärsche besprechen, Witze über Identitäre machen, gemeinsam sein, sich organisieren

Am 4. Juli beginnen am Strafgericht in Graz die Verhandlungen gegen die Identitären und deren Anhängerschaft!

Die Identitären sind eine offen rassistische, menschenfeindliche und völkische Gruppierung. Besonders in den letzten zwei Jahren fielen sie öffentlich mit Aktionen auf, welche ihre menschenverachtende, islamophobische und nationalistische Haltung zur Schau stellten.

Angeklagt werden 17 Identitäre. Den Angeklagten wird die Beteiligung an der mutmaßlich kriminellen Vereinigung „die Identitären“ vorgeworfen. Weitere Anklagepunkte sind die Verbreitung ihrer fremden- und islamfeindlichen Ideologie bzw. der Verhetzung.

Da nicht zu fest an die Gerechtigkeit der Justiz zu glauben ist, gibt es einen Aufruf zur kritischen Prozessbeobachtung. Dazu findet am 5. Juli ein Workshop statt, welcher nützliche Infos und Erfahrungen anbietet. Danach kannst du gut vorbereitet einen der Prozesse begleiten und Beobachtungen festhalten. Auf den Staatsapparat können wir uns nicht verlassen!

Workshop kritische Prozessbeobachtung:

5. Juli, 18:00 Uhr, Radio Helsinki (Schönaugasse 8)

Kein Raum für Faschos! Weder auf den Straßen, noch im Gericht!

Politisch ist eine bessere Welt scheinbar nur durch stete, auch nervenaufreibende Arbeit zu haben. Lasst uns wenigstens gemeinsam Spaß dabei haben!



Antifa - (Eis) Kaffee

Wo?	Spektral, Lendkai 45
Wann?	Montag 2. Juli, 18:30 Uhr
Was?	Austauschen, Vernetzten, Eiskaffee trinken/essen, Transpi malen, solidarische Praxis gegen Rechte Aufmärsche besprechen, Witze über Identitäre machen, gemeinsam sein, sich organisieren

Am 4. Juli beginnen am Strafgericht in Graz die Verhandlungen gegen die Identitären und deren Anhängerschaft!

Die Identitären sind eine offen rassistische, menschenfeindliche und völkische Gruppierung. Besonders in den letzten zwei Jahren fielen sie öffentlich mit Aktionen auf, welche ihre menschenverachtende, islamophobische und nationalistische Haltung zur Schau stellten.

Angeklagt werden 17 Identitäre. Den Angeklagten wird die Beteiligung an der mutmaßlich kriminellen Vereinigung „die Identitären“ vorgeworfen. Weitere Anklagepunkte sind die Verbreitung ihrer fremden- und islamfeindlichen Ideologie bzw. der Verhetzung.

Da nicht zu fest an die Gerechtigkeit der Justiz zu glauben ist, gibt es einen Aufruf zur kritischen Prozessbeobachtung. Dazu findet am 5. Juli ein Workshop statt, welcher nützliche Infos und Erfahrungen anbietet. Danach kannst du gut vorbereitet einen der Prozesse begleiten und Beobachtungen festhalten. Auf den Staatsapparat können wir uns nicht verlassen!

Workshop kritische Prozessbeobachtung:

5. Juli, 18:00 Uhr, Radio Helsinki (Schönaugasse 8)

Kein Raum für Faschos! Weder auf den Straßen, noch im Gericht!

Politisch ist eine bessere Welt scheinbar nur durch stete, auch nervenaufreibende Arbeit zu haben. Lasst uns wenigstens gemeinsam Spaß dabei haben!